

**Konferenz „Lehr-Lernkonferenz meets ICM & beyond“
am 04./05.12.2025 an der Hochschule Osnabrück**

„Persönlichkeit trifft Didaktik: Lernräume für eine Welt im Wandel“

Workshop B.3

„Interaktive Formate im Vergleich – vom Inverted Classroom zum Reallabor“

Prof.in Dr.in Gesa Birnkraut (Hochschule Osnabrück)

Abstract

Es werden Erfahrungen aus drei unterschiedlichen Formaten berichtet und dann interaktiv besprochen:

Erfahrung Inverted Classroom – Inverted Classroom wird hier in Kombination mit Studierenden als Expert*innen vorgestellt. Studierende beginnen jede Session durch Zeigen ihrer eigenen Expertise.

Erfahrung Unternehmensgründung / *Social Entrepreneurship* – dieses Thema wird anhand der Methode *Design Thinking* und *Business Canvas* vorgestellt. Die Studierenden suchen hier selbst die gesellschaftlichen Herausforderungen aus und generieren Prototypen für Lösungen.

Erfahrung Reallabor (Erfahrungen aus dem laufenden Wintersemester) – die Studierenden entwickeln anhand eines Rahmenthemas reale Experimente auf dem Campus, um Formate auszuprobieren und zu reflektieren.

Methode:

- Willkommen und kurzes Vorstellen des Vorgehens
- Vorstellung / Beschreibung der drei Formate, die an drei Stellwänden aufbereitet wurden, durch die Referentin
- Die Gruppe teilt sich dann auf in drei Gruppen und die Teilnehmenden besprechen an jeder Stellwand, welche Fragen sie noch haben, welche Erfahrungen sie selbst gemacht haben. [...] Die Gruppen wechseln [...], so dass jede*r jedes Format besucht hat. An jeder Stellwand ist im besten Fall ein Studierender aus dem jeweiligen Format

aus den Modulen der Referentin dabei, um Fragen / Erfahrungen aus der eigenen Perspektive beantworten zu können.

- Auflösung im Plenum, an jeder Wand kurze Blitzlichter dazu, welche Fragen / Erfahrungen besonders wichtig sind. Dies wird durch die Studierenden mit gesteuert.
- Schlussrunde: Was bleibt, was nehmen die Menschen mit?